

Vertreterin einer NGO

Wer seid ihr?

Ihr seid Vertreterin einer NGO und setzt euch für eine ökologische Transformation des Finanzsystems ein. Ihr seid überzeugt, dass Banken und Finanzinstitute eine zentrale Verantwortung für den Klimaschutz tragen.

Eure zentrale Überzeugung: Banken haben Verantwortung für Klimaschutz, Ausstieg aus fossilen Energien ist dringend nötig. Transparenz für alle.

Folgende Fragen beschäftigen euch:

- Welche Macht haben Banken wirklich?
- Reichen freiwillige Versprechen aus?
- Wie viel Regulierung ist notwendig?
- Was benötigen Verbraucherinnen und Verbraucher?

Audionachricht



[greenpeace.fra1.
digitaloceanspaces.com/
greenpeace/Vertreterin-einer-
NGO.mp3](https://greenpeace.fra1.digitaloceanspaces.com/greenpeace/Vertreterin-einer-NGO.mp3)



Vertreter einer großen Bank

Wer seid ihr?

Ihr arbeitet in der Abteilung für nachhaltige Finanzen bei einer großen deutschen Bank. Ihr seht Nachhaltigkeit als wichtiges Geschäftsfeld, betont aber, dass Veränderungen Zeit brauchen und wirtschaftlich sinnvoll sein müssen.

Eure zentrale Überzeugung: Wandel ja, aber mit Augenmaß. Engagement statt Ausschluss. Wirtschaftlichkeit zählt.

Folgende Fragen beschäftigen euch:

- Wie viel Wandel auf einmal verkraftet die Wirtschaft?
- Ist der Dialog mit Unternehmen wirklich effektiver als Divestment?
- Werden wir zu Unrecht des Greenwashings beschuldigt?
- Was, wenn unsere Kundschaft andere Prioritäten hat?

Audionachricht



[greenpeace.fra1.
digitaloceanspaces.com/
greenpeace/Vertreter-einer-
Bank.mp3](https://greenpeace.fra1.digitaloceanspaces.com/greenpeace/Vertreter-einer-Bank.mp3)



Vertreterin eines Wirtschaftsverbandes

Wer seid ihr?

Ihr vertretet die Interessen der deutschen Wirtschaft und setzt euch für wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen ein. Ihr findet Nachhaltigkeit wichtig, warnt aber vor zu viel Bürokratie und Regulierung.

Eure zentrale Überzeugung: Nachhaltigkeit ist wichtig, aber sie muss praktikabel und wettbewerbsfähig bleiben.

Folgende Fragen beschäftigen euch:

- Wie viel Regulierung verträgt die Wirtschaft?
- Was passiert, wenn kleine und mittlere Unternehmen überfordert sind?
- Bringt ein nationaler Alleingang wirklich etwas fürs Klima?
- Wie kann der Markt Innovationen fördern?

Audionachricht



greenpeace.fra1.digitaloceanspaces.com/greenpeace/Vertreterin-eines-Wirtschaftsverbandes.mp3



Vertreter einer Vermögensverwaltung

Wer seid ihr?

Ihr arbeitet bei einer der weltweit größten Vermögensverwaltungen. Eure Position zu Nachhaltigkeit ist pragmatisch und renditeorientiert. Ihr verwaltet das Geld von Millionen von Anlegerinnen und Anlegern.

Eure zentrale Überzeugung: Klimarisiken sind Investmentrisiken, Nachhaltigkeit und Rendite gehören zusammen.

Folgende Fragen beschäftigen euch:

- Ist es sinnvoll, Unternehmen auszuschließen, oder sollten wir sie im Wandel begleiten?
- Wird ESG zu politisch diskutiert?
- Können Marktmechanismen allein den Wandel schaffen?
- Was tun wir, wenn Nachhaltigkeit und Profit in Konflikt geraten?

Audionachricht



greenpeace.fra1.digitaloceanspaces.com/greenpeace/Vertreter-einer-Vermögensverwaltung.mp3



Kritische Wissenschaftlerin

Wer seid ihr?

Ihr seid in der akademischen Lehre der Finanzwirtschaft tätig und forscht zu den Auswirkungen von Nachhaltigen Finanzen. Ihr nehmt eine kritisch-analytische Position ein und hinterfragt viele Annahmen.

Eure zentrale Überzeugung: Kritische, analytische Perspektive auf Nachhaltigkeit im Finanzsektor. Evidenz statt Annahmen. Nachhaltigkeitswirkungen müssen empirisch belegt sein.

Folgende Fragen beschäftigen euch:

- Sind die Effekte nachhaltiger Geldanlagen überschätzt?
- Wie groß ist das Problem Greenwashing wirklich?
- Was bedeuten methodische Probleme bei der Messung von Nachhaltigkeit?
- Brauchen wir nicht eher systemische Veränderungen?

Audionachricht



greenpeace.fra1.digitaloceanspaces.com/greenpeace/Kritische-Wissenschaftlerin.mp3



Vertreter einer Verbraucherschutzorganisation



Wer seid ihr?

Ihr vertretet die Interessen von Verbraucherinnen und Verbrauchern und setzt euch für Transparenz und Schutz bei Finanzprodukten ein. Euch geht es um faire und verständliche Bedingungen für alle.

Eure zentrale Überzeugung: Transparenz, Fairness und Zugänglichkeit bei nachhaltigen Finanzprodukten.

Folgende Fragen beschäftigen euch:

- Verstehen Verbraucherinnen und Verbraucher wirklich, was „nachhaltig“ ist?
- Wie lässt sich Greenwashing verhindern?
- Darf Nachhaltigkeit mehr kosten?
- Wie kann man nachhaltige Produkte für alle zugänglich machen?

Audionachricht



[greenpeace.fra1.
digitaloceanspaces.com/
greenpeace/Vertreter-einer-
Verbraucherschutzorganisation.mp3](https://greenpeace.fra1.digitaloceanspaces.com/greenpeace/Vertreter-einer-Verbraucherschutzorganisation.mp3)



Moderatorin

Wer seid ihr?

Ihr leitet die Podiumsdiskussion und sorgt für einen fairen und konstruktiven Austausch. Eure Aufgabe ist es, alle Positionen zu Wort kommen zu lassen und interessante Diskussionspunkte herauszuarbeiten.

Leitfragen::

- Welche Verantwortung trägt der Finanzsektor für Umweltprobleme?
- Wie können Finanzinstitute zur Lösung von Umweltproblemen beitragen?
- Welche Steuerungselemente sind bei Finanzinvestitionen in Bezug auf Klima- und Umweltschutz besonders wirksam? Ist Divestment (Ausschluss) oder Engagement (Dialog) der bessere Weg?
- Welche Rolle spielen Verbraucherinnen und Verbraucher bei der Gestaltung eines nachhaltigeren Finanzsystems?
- Wie lassen sich wirtschaftliche Interessen und Umweltschutz in Einklang bringen?

Tipps für die Moderation:

- Fasst zwischendurch zusammen, was gesagt wurde
- Fragt nach, wenn etwas unklar ist
- Sorgt dafür, dass alle zu Wort kommen
- Achtet auf die Zeit
- Bleibt neutral und wertet nicht

Audionachricht



[greenpeace.fra1.
digitaloceanspaces.com/
greenpeace/Moderatorin.mp3](https://greenpeace.fra1.digitaloceanspaces.com/greenpeace/Moderatorin.mp3)

